

ABBILDUNGSWERKE

05-1-079 **Klöster** : Kulturerbe Europas / Bernhard Schütz. Aufnahmen von Henri Gaud ... - München : Hirmer, 2004. - 491 S. : überw. Ill., Kt. ; 33 cm. - ISBN 3-7774-2195-2 : EUR 132.00
[8176]

Wie beim Hirmer-Verlag nicht anders zu erwarten, steht im Mittelpunkt dieses opulenten Bandes eine große Zahl qualitätvoller, ausschließlich farbiger Photos¹ zur europäischen Klosterbaukunst und -ausstattung, die allerdings nicht, wie sonst beim Verlag üblich, von einem kleinen Photographenteam stammen (wie früher so häufig von Albert Hirmer und Irmgard Ernstmeier-Hirmer), sondern von einer sehr großen Zahl von Photographen, z.T. auch von Denkmalbehörden oder (einigen wenigen italienischen) Verlagen, selbst wenn den auf dem Titelblatt genannten fünf Photographen besonders zahlreiche Photos zu danken sind. Da der Band² - dessen Verfasser bereits einige Publikationen zur Klosterarchitektur in Süddeutschland³ vorgelegt hat - mit seinem einleitenden Teil, der etwa ein Viertel des Umfangs einnimmt, dem Untertitel *Kulturerbe Europas* gemäß, auch eine knappe Darstellung über *Das abendländische Mönchtum* enthält, kann man ihn passenderweise hier zusammen mit den anderen zu Klöstern besprechen und nicht in der Abteilung *Kunst*.

Um bei diesem Einleitungskapitel zu bleiben: es enthält einen knappen chronologischen Abriß in vier Abschnitten, beginnend mit der *Frühzeit* (von den Anachoreten über Augustinus und Benedikt bis zu Bonifatius), darauf folgt die *Karolingische Zeit*, sodann - als längster - *Die großen mittelalterlichen Reformbewegungen und ihre Baukunst* und schließlich, sehr kurz, die *Klöster der Neuzeit* (von der Reformation über die Säkularisation bis zu einem Ausblick auf die Zeit nach 1850, letzteres mit einer Spalte Text und drei Photos). Es handelt sich um Ausführungen zum Mönchtum allgemein sowie zu einzelnen Orden, während die Baukunst in nennenswertem Umfang nur

¹ Lediglich die als Belege früherer Zustände abgebildeten Darstellungen sind schwarzweiß reproduziert.

² Er erscheint auch in einer Lizenzausgabe im Verlag Neue Zürcher Zeitung (Zürich, 2004. - ISBN 3-03-823108-8 : Fr. 192.00) sowie in einer französischen Übersetzung u.d.T. **Abbayes et monastères d'Europe** (Paris : Citadelles Mazenod, 2005).

³ **Basilika Vierzehnheiligen** : Wallfahrtskirche / [Bernhard Schütz. Fotos: Kurt Gramer]. - 17., veränd. und erw. Aufl. - Regensburg : Schnell und Steiner, 2000. - 28 S. : zahlr. Ill., graph. Darst. ; 17 cm. - (Kunstführer ; 529). - ISBN 3-7954-4317-2 : EUR 3.00. - **Abtei Neresheim** / Text Bernhard Schütz. Mit einem Beitr. von Wolfgang Aumer. Fotos Wolf-Christian von der Mülbe. - 1. Aufl. - Lindenberg : Kunstverlag Fink, 1999. - 48 S. : überw. Ill. ; 24 cm. - ISBN 3-933784-28-X : EUR 10.00. - **Die kirchliche Barockarchitektur in Bayern und Oberschwaben 1580 - 1780** / Bernhard Schütz. Aufnahmen von Albert Hirmer. - München : Hirmer, 2000. - 193, [146] S. : zahlr. Ill., graph. Darst., Kt. ; 30 cm. - ISBN 3-7774-8290-0 : EUR 78.00.

im zweiten Abschnitt (insbesondere der Sankt Gallener Klosterplan), sowie - hier schon in der Überschrift angekündigt - im dritten behandelt wird (hier insbesondere zur Architektur der Zisterzienser, denen sowieso der meiste Platz eingeräumt wird).

All dies ist aber nur Einleitung zum Hauptteil, der in fünf ungleich langen Teilen bedeutende Klöster der alten Orden in folgenden Ländern Europas in Text und Bild vorstellt, wobei die Binnengliederung keinem einheitlichen Schema folgt: 1. *Iberische Halbinsel*; 2. *Frankreich* (beginnend im Süden mit St-Michel-de-Cuxa bis zum Mont St-Michel im Norden); 3. *Großbritannien*; 4. *Mitteleuropa* (mit einer komplizierten Binnengliederung: so kommt Deutschland - getrennt vom Abschnitt für die Schweiz - zweimal vor, einmal für die Zeit der Romanik, mit Ordnung der Klöster von Norden nach Süden und sodann für die Barockzeit ohne nachvollziehbare geographische Ordnung); 5. *Italien* (von Norden nach Süden). Den Länderteilen steht jeweils eine Übersichtskarte voran, in der mit Signaturen, die farblich die Orden repräsentieren, die im folgenden behandelten Orte und Klöster eingezeichnet sind; hätte man auf den Karten hinter den Namen auch gleich die Seite gesetzt, auf der der Artikel beginnt, wäre das in Anbetracht der wenig durchschaubaren Gliederung sehr nützlich gewesen. Die Artikel behandeln meist einzelne Klöster, z.T. aber auch - und dann meist extrem knapp - mehrere Klöster an einem Ort (z.B. für Köln: St. Aposteln, Groß St. Martin und St. Maria im Kapitol mit drei Abbildungen und knapp zwei Spalten Text, der sich mit Andeutungen zu den drei Kirchen begnügen muß, da er auch noch Aufzählungen anderer romanischer Kirchen der Stadt enthält). Ansonsten schwanken die Einzelartikel von einer Seite (Ellwangen) bis zu sechs Seiten: für die Zisterzienserklöster Eberbach - „eines der besterhaltenen“ - sind es vier, für Bebenhausen - „nach Maulbronn ... das besterhaltene“ drei Seiten und ebensoviel für Ebrach, während Maulbronn sechs Seiten erhält - ob wegen seines Status als Teil des Unesco-Weltkulturerbes (der nicht erwähnt wird) oder weil es „das am besten erhaltene“ Zisterzienserkloster ist, bleibe dahingestellt. Allen Artikeln ist gemeinsam, daß die Textinformation - Geschichte des Klosters, Beschreibung der hervorragenden, dann auch abgebildeten Bauteile - an Umfang der Bildinformation deutlich untergeordnet ist. Da bei den Artikeln auch keinerlei Literaturangaben gemacht werden, kommt den Texten rein dienende Funktion beim Betrachten der Photos zu. Der Anhang enthält ein knappes Glossar, ein ebenso knappes Literaturverzeichnis übergreifender Monographien und weniger Aufsätze, eine Sammlung von Grundrissen ohne Maßstabangabe und bar jeglicher Anmerkungen, drei Register für Geographica, Eigennamen und Sachbegriffen sowie den Bildnachweis.

Anders als die handbuchartigen, auch wissenschaftliche Ansprüche befriedigenden Mehrbänder aus dem Hirmer-Verlag, wie etwa die von Joachim Poeschke stammenden jeweils zwei Bände über die **Skulptur des Mittelalters in Italien** bzw. die **Skulptur der Renaissance in Italien** oder die bisher insgesamt vier Bände über die **Wandmalerei ... in Italien** von J. Poeschke, S. Roettgen und J. Kliemann, wendet sich der vorliegende Band **Klöster** ebenso wie der gleichartige vom selben Verfasser über **Große Ka-**

thedralen des Mittelalters⁴ doch primär an ein interessiertes Laienpublikum, das diese Bände zur Vor- oder Nachbereitung einer Kunstreise nutzen wird. Wissenschaftliche Bibliotheken werden die Bände dagegen vermutlich nur wegen des guten Abbildungsmaterials erwerben.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

⁴ **Große Kathedralen des Mittelalters** / Bernhard Schütz. Mit Aufnahmen von Albert Hirmer ... - München : Hirmer, 2002. - 471 S. : überw. Ill., graph. Darst. ; 34 cm. - ISBN 3-7774-9480-1 : EUR 132.00. - Dazu eine Lizenzausgabe im Verlag Neue Zürcher Zeitung (Zürich, 2002. - ISBN 3-03-823108-8 : Fr. 192.00) sowie eine englische Übersetzung u.d.T. **Great cathedrals** (New York : Abrams, 2002).